



Grundschule
 Telefon: 33 43 69/ Fax: 37 87 694
 E-Mail: schulleitung@theo-schoeller-grundschule.de
 Internet: www.theo-schoeller-grundschule.de

Hauptschule
 Telefon: 33 17 79 / Fax: 37 87 696
 E-Mail: schulleitung@theo-schoeller-hauptschule.de
 Internet: www.theo-schoeller-hauptschule.de

Projektbeschreibung KaK

Kunst am Klo

Die „Toiletten-Situation“ an unserer Schule stellte schon länger für Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte ein Problem dar. Die Toiletten befanden sich zum einen in keinem guten baulichen Zustand, sind schon lange nicht mehr renoviert worden, farblos und ungemütlich. Zum anderen wurden sie von den Schülerinnen und Schülern immer wieder verschmutzt und beschädigt. Eltern und Lehrkräfte waren sich darin einig, dass eine ansprechende Gestaltung der Räumlichkeiten verbunden mit einer Beteiligung der Schüler an der „Verhübscherungsaktion“ eine Verbesserung der Situation bringen würde. So wurde die Idee der „Kunst am Klo“ geboren und auch gleich eine passende Abkürzung dafür gefunden: KaK. Das KaK-Projekt ist ein gemeinschaftliches Projekt von Eltern, Schülern, Lehrkräften und Künstlern. Lehrkräfte und Künstler haben gemeinsam mit den Schülern verschiedener Grund- und Hauptschulklassen Entwürfe für sieben Toiletten erstellt und sie dann, teilweise mit Elternhilfe, ausgeführt.

Neben der optischen Verschönerung konnte durch gemeinsames Tun die Zusammenarbeit von Schülern, Lehrkräften und Eltern intensiviert werden, was auch die Identifikation mit der Schule begünstigt.

KaK ist eines von mehreren Projekten der Dr.-Theo-Schöller-Schule im Rahmen der Teilnahme im Projekt: Neue Wege zur Erziehungspartnerschaft: Die familienfreundliche Schule und konnte durch Projektfördergelder realisiert werden. Das Amt für Volks- und Förderschulen hat die Vernissage finanziell ermöglicht. Ein weiterer Sponsor ist die Sparkasse Nürnberg.

Übersicht

| Toilette | Ausführende | Gestaltungsidee | Ausführung |
|-------------------------------|---|---|----------------------|
| Mädchentoilette EG, Altbau | Künstlerin: S. Siebenhaar Lehrkräfte: P. Matros C. Elsner Schüler: Klassen 7c und 1/ 2j | Sealife-Toilette mit Mosaiken Die Fliesenwände werden erst vorbehandelt (mit Fliesenkleber aufgeraut). Auf den Wänden werden anschließend von den Hauptschülern der Klasse 7c Bildentwürfe zum Thema „Sealife“ aufgemalt. Anschließend Anbringung eines Mosaik's. Bei der Entstehung des Mosaiks werden dann auch die Kinder der Klasse 1/2j und einige Eltern mit einbezogen. Es werden dabei Glasbausteine, Scherben und diverse Dekorsteine verwendet. | 02.02. – 16.02.07 |

| | | | |
|--|--|--|------------------------------|
| <p>Mädchentoilette 1. OG, Altbau</p> | <p>Lehrkraft: B. Ott Schüler: Klasse 6a</p> | <p>Pastellklo</p> <p>Geflieste Flächen: Einzelne Fliesen werden mit drei verschiedenen Farben bemalt, der Rest der Fliesen bleibt weiß. Um die Spiegel herum entstehen jeweils Rahmen durch bemalte Fliesen.</p> <p>Freiliegende Rohre: Einheitliche Bemalung in einer Farbe.</p> <p>Verputzte Flächen: Grundierung in Weiß, dann werden geometrische Formen wie Rauten und Balken mit Kreppband abgeklebt, mit drei verschiedenen Pastellfarben (gleiche Farben wie auf einzelnen Fliesen) wird darüber gestrichen, so dass geometrische Formen durch Kreppbandschablonen entstehen.</p> | <p>23.04. – 27.04.07</p> |
| <p>Mädchentoilette 2. OG, Altbau</p> | <p>Graffiti-Künstler: M. Gmeiner Lehrkraft: F. Malzer Schüler: Interessierte Hauptschüler verschiedener Klassen</p> | <p>Graffiti-Toilette im Graffiti-Stil</p> <p>Konzeption:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung eines Themas mit den Schülern - Erstellen von Skizzen zum Thema (Schriftzüge und Charakters) - Übertragen der Skizzen auf die Wand der Toilette bzw. auf die Kabinen - Ausmalen der Vorzeichnungen <p>Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung des Hauptschriftzuges durch Herrn Gmeiner - Schüler gestalten eigene Skizzen zum Thema - Kopieren der Skizzen auf Folie - Übertragen der Skizzen mit dem OHP - Ausmalen der Vorzeichnungen mit Abtönfarben | <p>05.03. – 09.03.07</p> |
| <p>Mädchentoilette 3. OG, Altbau</p> | <p>Lehrkraft: C. Hübner Schüler: Klassen 8c und 8d</p> | <p>Niki de Saint Phalle - Toilette</p> <p>Die Toilette wird im Stil der Künstlerin Niki de Saint Phalle gestaltet.</p> <p>Die künstlerische Schaffenskraft von Niki de Saint Phalle (1930-2002) lässt sich in drei Phasen einteilen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schießbilder 2. Nanas 3. Tarot-Garten (Vollendung ihrer künstlerischen Tätigkeit) <p>Diese drei Phasen sollen bei der Toilettengestaltung Berücksichtigung finden, wobei die Figuren des Tarotspiels besonders hervorgehoben werden.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. „Schießbilder“ mit Leinwänden, Gips, mit Acrylfarbe gefüllte Luftballons. Die Leinwände werden als Dart“scheibe“ verwendet. Die Schießbilder sollen oberhalb des gefliesten Bereichs in der Toilette aufgehängt werden. 2. Nanas: Sie werden mit Acryl-Buntlack auf die Fliesen gemalt. 3. Tarot-Figuren: Sie sollen besonders hervorgehoben werden. Ein Motiv davon wird in Form eines Mosaiks dargestellt. Weitere Figuren werden mit | <p>16.04. – 20.04.07</p> |

| | | | |
|----------------------------------|---|---|---|
| | | Acryl-Buntlack auf die Fliesen gemalt. | |
| Mädchentoilette 1. OG, Neubau | Lehrkraft: K. Schuster Schüler: Klasse 5e | Kinderbuchfiguren – Toilette Die Schüler übertragen mithilfe des Overheadprojektors die Umrisse bekannter Kinderbuchfiguren auf Spanplatten. Einige Väter und ein Großvater der Schüler haben sich bereit erklärt diese Figuren mit Frau Schuster auszusägen. Diese Figuren sollen dann nach vorher entstandenen Vorlagen durch die Schüler künstlerisch gestaltet werden. Anschließend werden diese an die Wände der Toilette montiert. Eventuell könnten Leuchtstoffröhren dahinter montiert werden, die für eine indirekte Beleuchtung sorgen. Außerdem werden die Wände und Trennwände noch zusätzlich gestaltet, um die Holzplatten besser zu integrieren. | 19.03. – 23.03.07 |
| Jungentoilette EG, Neubau | Künstlerin: A. Rollenmiller Lehrkräfte: S. Holler K. Schnabel Schüler: Klasse 3a | Dschungel-Toilette Zunächst erfolgt eine Grundierung der Fliesen im Stil bzw. in der Technik des Action-Painting. Auch die Dschungel-Traum-Bilder von Henri Rousseau können als Anregung dienen. Der Dschungel wird bevölkert von einzelnen Pflanzen, Tieren (auch Phantasietiere bzw. Phantasieformen). Das Aussparen der ein oder anderen Ecke soll den Wachstumsprozess suggerieren, ein weiteres Zuwachsen und Überwuchern während des Arbeitsprozesses sind nicht ausgeschlossen. Die Kinder erfahren im Vorfeld einiges über den realen Regen- bzw. Urwald und erstellen in diesem Zusammenhang Skizzen zu einzelnen Tieren oder Pflanzenarten. Aber auch bei der Malaktion sollen die Kinder die Hauptakteure sein. Ein Tiergartenbesuch ist denkbar. Farben: Dispersionsfarbe bzw. Acrylfarben | 09.03./ 10.03.07 und 15.03./ 16.03.07 |
| Jungentoilette EG, Altbau | Künstler: W. Urban Lehrkraft: F. Malzer Schüler: | Skyline-Klo Es soll, zusammen mit Schülern der Hauptschule, ein Skyline für die Toilette im Erdgeschoss-Altbau entworfen werden. Der Künstler Herr Urban erstellt zusammen mit den Schülern Skizzen die dann auf die Wand übertragen werden. Intention zu dieser Idee war die Struktur der Fliesen in der Toilette, die angeordnet sind wie die Fenster der Glasfront eines Wolkenkratzers. Auch die Toilettenhäuschen werden im Skyline-Stil gestaltet. Die Wände werden mit Acrylfarben bemalt und später mit Bootslack überstrichen, um ein Reinigen der Flächen gewährleisten zu können. Wir werden für die Arbeiten ungefähr vier bis fünf | Juli 07 |

| | | | |
|--|--|---|--|
| | | Schultage benötigen. Die ersten beiden Tage werden für Skizzen und zum Grundieren der Wände benötigt. Die verbleibende Zeit wird zur Gestaltung der Toilette verwendet. | |
|--|--|---|--|

Projektabschluss

Vernissage mit dem Thema **K**ultur **a**ttaktionen **K**östlichkeiten

Zum Abschluss des Projektes fand am 05.07.07 in der Dr.-Theo-Schöller-Schule eine Vernissage statt. Für die Einladung der Gäste wurden zu den Toiletten Postkarten entworfen, die dann auch an der Vernissage verkauft wurden. Mit kulturellen Aktionen (Kabarett, Musik, Führungen, Lesungen ...), auch auf den einzelnen Toiletten, und kulinarischen Köstlichkeiten wurden die Toiletten der Öffentlichkeit vorgestellt. Herr Dr. Wolz, der Schulreferent der Stadt Nürnberg und Stadtrat, eröffnete die Toiletten „feierlich“. Für das leibliche Wohl sorgte die Arbeitsgemeinschaft Catering der Hauptschule .

gez. Maria Forster
Rektorin der Grundschule

gez. Siglinde Schweizer
Rektorin der Hauptschule